

Augustiner Reflecting Art

Dienstag bis Sonntag

15-18 Uhr, Eintritt frei

27.01. – 11.02.2018

Kunstverein Friedberg

Haagstraße 16

61169 Friedberg

phone: +49 (0) 6031 – 693564

mail: info@kunstverein-friedberg.de

web: www.kunstverein-friedberg.de



Augustinerschule Friedberg

Goetheplatz 4

61169 Friedberg

phone: +49 (0)6031 72390

fax: +49 (0) 6031 - 723947

web: www.augustinerschule.de



Augustiner Reflecting Art

Seit Jahren nimmt die Friedberger Augustinerschule das Kunstvermittlungsangebot des Friedberger Kunstvereins in Anspruch. Zahlreiche Ausstellungen haben die SchülerInnen seither gesehen und sich in eigenen Arbeiten mit dem Gesehenen und weiteren Positionen zeitgenössischer Kunst auseinandergesetzt. Anlässlich des 475-jährigen Bestehens der Schule und der im Laufe der Zeit gewachsenen Kooperation zwischen Schule und Kunstverein zeigt die Ausstellung eine Auswahl von Schülerarbeiten der letzten Jahre, mitunter in einem spannenden Dialog mit Originalen von Jens Andres, Ankabuta, Michael Fieseler, Keith Haring, Egon Schrick, Annette Schröter und Kinki Texas.

Der Bereich der Kunstvermittlung ist, wie in vielen Institutionen, deren Fokus auf der Präsentation zeitgenössischer Positionen liegt, eine Hauptaufgabe des Friedberger Kunstvereins. Die Kunstvermittlung richtet sich mit Führungen, Vorträgen und Künstlergesprächen an Erwachsene und in kreativer Form der Auseinandersetzung an die kleinen Besucher. Ein besonderer Fokus liegt auf den Führungen für Schulklassen. Während der Ausstellungen lädt der Kunstverein Schulklassen aus Friedberg und Bad Nauheim ein, um den Kunstunterricht durch den direkten Kontakt mit moderner Kunst zu bereichern.

Die Ausstellung wurde freundlicherweise mit Leihgaben durch die Galerie am Dom (Wetzlar), Galerie Maurer (Frankfurt), Galerie Mainzer Kunst (Mainz), Jens Andres, Ankabuta, Michael Fieseler, Gerdi Schrick und Kinki Texas unterstützt.

Joachim Albert, Januar 2017

Vorraum

Bananen, Acrylmalerei auf Leinwand, Jahrgangsstufe 10/E, **im Dialog** mit einem Graffiti von Wiebke Cherubim-Wirth.

Als eine der Vorlagen in der Kunst kann hier das von Andy Warhol 1967 gestaltete Cover des Albums ‚The Velvet Underground & Nico‘ genannt werden.

Raum 1

(beginnend links neben dem Eingang im Uhrzeigersinn)

1. Arbeiten der Jahrgangsstufe 6 zu Keith Haring/Rizzi unter dem Motto ‚Großstadt‘, **im Dialog** mit ‚Portrait of Joseph Beuys‘, Seriegaphie auf Leinwand, signiert, datiert und nummeriert, Exemplar 11/90, Preis auf Anfrage.
2. Mischwesen n. Albrecht Dürers ‚Rhinozerus‘, Filzstiftgrafik, Jahrgangsstufe 5. Rhinocerus ist der Titel eines grafischen Werkes von Albrecht Dürer aus dem Jahre 1515. Der Holzschnitt stellt ein aus Indien stammendes Panzernashorn dar, das 1515 nach Lissabon gelangt war und von dort noch im selben Jahr auf die Reise nach Rom geschickt wurde, wo es nach einem Schiffbruch nicht lebend ankam. Dürer hatte das Nashorn selbst nie gesehen; der Holzschnitt basierte auf einer Beschreibung und der Skizze eines unbekanntes Künstlers, der das Tier in Augenschein genommen hatte (Quelle Wikipedia).
3. Arbeiten zu ‚Pop Art/Comic‘, Styroporschnitt, Jahrgangsstufe 11, **im Dialog** mit Jens Andres, ‚Enzyklopädie der Hilfsmittel auf der Suche nach dem Glück‘, Öl auf Leinwand, 42 x 136 cm, € 3.600,-. Der KVFB hat Arbeiten von Jens Andres in einer Einzelausstellung im Jahr 2007 gezeigt.
4. Modernisierung alter Meister/Portraitmalerei, Zeichnung/Mischtechnik, Jahrgangsstufe 11/Q1
5. Drahtarbeiten der Jahrgangsstufe 6 in Auseinandersetzung dem amerikanischen Bildhauer Alexander Calder (1998 – 1976), **im Dialog** mit Ankabuta, Drahtarbeit ‚Künstlerhaus‘, 2017, € 800,-, weiterhin Drahtarbeit

‚Herbarium‘, 2015, € 500,-. Die aus Korea stammende Künstlerin war 2013 zu Gast im KVFB.

6. Arbeiten der Jahrgangsstufe 10/11 zur Ausstellung Michael Fieseler (02 – 03/2015) und zu Surrealismus, Zeichnung, Mischtechnik und Malerei, **im Dialog** mit Arbeiten von Michael Fieseler ‚Forscher 1‘, 2009, Öl auf Nessel, € 720,-; ‚Die letzte Reise I‘, 2015, Öl auf Nessel, 1100,-; ‚Die letzte Reise II, 2015, Öl auf Nessel, € 720,-; ‚Taucher‘, 2009, Öl auf Nessel, € 680,- (von oben links nach unten rechts). Arbeiten von Michael Fieseler waren im Jahr 2015 im KVFB zu sehen.

7. Arbeiten zur Ausstellung ‚Early Kinki Texas Space‘, Zeichnungen, **im Dialog** mit Zeichnungen von Kinki Texas, jeweils € 300,-. 2017 wurden Arbeiten aus dem Frühwerk des Künstlers im KVFB gezeigt, u.a. auch die beiden Zeichnungen.

8. Arbeiten der Jahrgangsstufe 6 zu Keith Haring/Rizzi unter dem Motto ‚Großstadt‘, **im Dialog** mit ‚Keith Haring à Paris‘, farbige Offsetlithografie, Original Plakat zur Ausstellung in der Galerie Templan 1986 in Paris, € 980,-

Raum 2

(beginnend links neben dem Eingang im Uhrzeigersinn)

9. Arbeiten zu Maria Sybilla Merian (1647 – 1717), Zeichnungen, Mischtechnik, Jahrgangsstufe 8, **im Dialog** mit einem Ausstellungskatalog des Historischen Museums Frankfurt zu einer Ausstellung im Jahr 1997/98.

10. Arbeiten zu Annette Schröter, Papierschnitt, Jahrgangsstufe 8, **im Dialog** mit Annette Schröters Arbeit ‚Mann staunt‘, aus der Serie WELTBILDER, 2013, Papierschnitt, € 4.300,-

11. Arbeiten zum Thema Vanitas, Zeichnungen, Öl, Jahrgangsstufe 10/E-Phase im Dialog mit einer Zeichnung von Egon Schrick, zu Gast im KVFB in 2010.

12. Arbeiten zur Ausstellung ‚Noirée. 40 x schwarz‘ (09-10/2016) Technik freigestellt: Zeichnung, Malerei, Fotografie, Objekte, Jahrgangsstufe 8

13. Bananen, Acrylmalerei auf Leinwand, Jahrgangsstufe 10/E-Phase

14. Arbeiten zu Katharina Fritsch, Plastik-FIMO Figuren, Jahrgangsstufe 8

15. Metamorphosen, Zeichnungen, Jahrgangsstufe 11/Q1

16. Arbeit zu Katharina Meister, Papierschnitt. Katharina Meisters Arbeit wurde in 2017 im KVFB präsentiert.



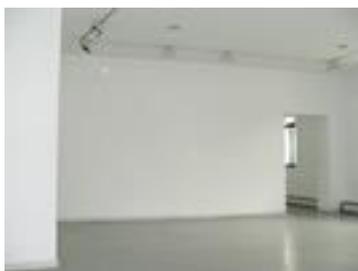
Ausstellungsansicht Raum 1 (Mischwesen, Dialog mit Jens Andres, Alte Meister)

Kunstverein Friedberg

Der 1976 gegründete Kunstverein Friedberg präsentiert zeitgenössische Kunst. Dabei wird neben bereits bekannten nationalen und internationalen Künstlern auch noch nicht etablierte Kunst berücksichtigt und damit Freiraum für ungesicherte, zeitnahe künstlerische Positionen geschaffen. Jenseits von kommerziellen und marktorientierten Interessen ist im Friedberger Kunstverein ein Aktionsfeld für die Realisierung künstlerischer Ideen gegeben, das weder Galerien noch Museen bieten können. Laut seiner Satzung ist der Kunstverein Friedberg der Förderung des Kunstlebens in schöpferisch-künstlerischer Freiheit und dem damit einhergehenden Verständnis in der Öffentlichkeit verpflichtet.

In Friedberg ist der Kunstverein eine der wenigen Institutionen, die sich kontinuierlich der zeitgenössischen Kunst widmet. Mit seinem ambitionierten Ausstellungsprogramm ist der Kunstverein zu einer festen Größe des kulturellen Lebens in Friedberg und der Wetterau Region geworden. In der Kunstszene werden seine Ausstellungen weit über den lokalen und regionalen Rahmen hinaus wahrgenommen.

Neben der Konzeption und Durchführung von vier bis sechs Ausstellungen pro Jahr auf einem hohen Niveau konnte in den vergangenen Jahren auch der Bereich der Kunstvermittlung stark ausgebaut werden. Die Vermittlung zeitgenössischer Kunst durch Führungen insbesondere für Schulklassen bildet mittlerweile einen weiteren Schwerpunkt des Kunstvereins. Die Ausstellungsfläche umfasst zwei Räume mit 100 Quadratmetern, die sich im Komplex des Wetterau-Museums befinden und dem Kunstverein durch die Stadt Friedberg seit 1986 unentgeltlich zur Verfügung gestellt werden. Die Ausstellungen realisiert der Kunstverein durch die Beiträge seiner Mitglieder und die Förderung durch die Stadt sowie auf Projekte bezogene Fördermaßnahmen. Seit 2004 ist der Kunstverein Mitglied in der Arbeitsgemeinschaft deutscher Kunstvereine (ADKV).

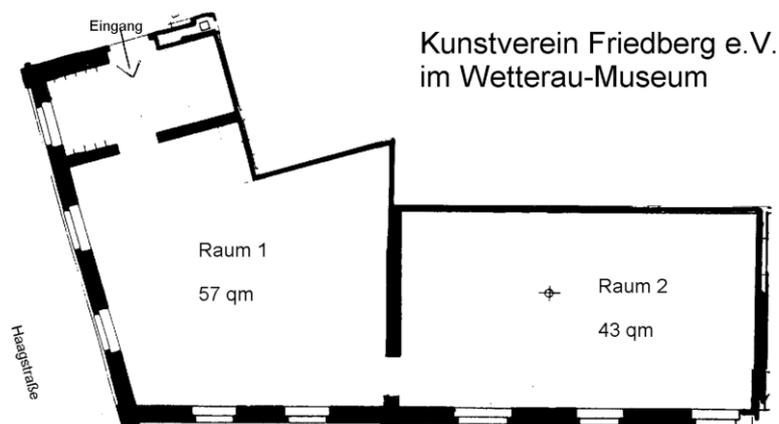


Raum I



Raum II

Das Programm des Kunstvereins umfasst neben den Ausstellungen eine ganze Reihe an Veranstaltungen. So finden über das Jahr verteilt Künstlergespräche, Kunstreisen zu Museen, Galerien, Ausstellungen und Sammlungen in ganz Deutschland, Lesungen, Konzerte und Events wie das Sommerfest oder der Jahresausklang statt. Diejenigen, die in ihrer Freizeit selbst künstlerisch tätig sind, haben Gelegenheit, ihre Arbeiten im Rahmen der einmal jährlich stattfindenden Gruppenausstellung der Malenden Mitglieder zu zeigen. Gleichzeitig bietet dieses Netzwerk die Möglichkeit zum produktiven Austausch unter Gleichgesinnten. Mitglieder profitieren weiterhin durch die Mitgliedschaft des Kunstvereins in der ADKV, da sie bei Vorlage ihres Mitgliederausweises bundesweit freien Eintritt in alle Kunstvereine der ADKV erhalten.



info@kunstverein-friedberg.de

Kunstverein Friedberg e. V.

Haagstraße 16

61169 Friedberg

phone: +49 (0) 6031 - 693564

mail: info@kunstverein-friedberg.de

web: www.kunstverein-friedberg.de

facebook: www.facebook.com/KunstvereinFriedberg

instagram: www.instagram.com/kunstverein_friedberg

twitter: www.twitter.com/KunstvereinFB

Ausstellungen im Kunstverein Friedberg (2018)

27.01. – 11.02.18: *Augustiner Reflecting Art*

16.02. – 18.03.18: *Farbe & Raum*, Arbeiten von Peter Braunholz, Dictinio de Castillo-Elejabeytia Gómez und Rosa M Hessling (Kooperation mit art projects)

20.04. – 10.06.18: *about Götz*, zum Leben und Werk von Karl Otto Götz

24.08. – 30.09.18: Anselm Schenkluhn

12.10. – 28.10.18: Jahresausstellung der Malenden Mitglieder



Ausstellungsansicht Raum 1 (im Dialog mit Ankabuta)



Ausstellungsansicht Raum 2 (Merian, Dialoge mit Annette Schröter, Egon Schrick)

Beitrittserklärung

Kunstverein Friedberg e.V.

Haagstraße 16

61169 Friedberg

Tel. 0 60 31 - 693564

E-Mail: info@kunstverein-friedberg.de

Internet: www.kunstverein-friedberg.de

Name, Vorname

Straße

Ort

Telefonnummer

E-Mail-Adresse

Ich beantrage hiermit ab dem Jahr 2011 meinen Beitritt zum Kunstverein Friedberg e.V.

Der Jahresbeitrag beträgt für:

| | |
|--|--------|
| <input type="checkbox"/> Familienmitgliedschaft ¹ | 30,- € |
| <input type="checkbox"/> Einzelmitglied | 24,- € |
| <input type="checkbox"/> Rentner(Nachweis) | 16,- € |
| <input type="checkbox"/> Studenten, Schüler(Nachweis) | 10,- € |

Ich bin

- ... an zeitgenössischer Kunst interessiert
- ... Künstlerin/Künstler / in der Freizeit künstlerisch tätig
- ... ich möchte an der Jahresausstellung der Mitglieder mitwirken

Ort

Datum

Unterschrift (ggf. Vertreter des Minderjährigen)

¹ Bei Familienmitgliedschaften bitte alle erwachsenen Personen nennen, die das Angebot nutzen werden

